Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 8. Leipzig, Mittwoch den 11. Januar 1905. 72. Jahrgang.

Mitte Januar 1905 beginnt in unserem Kommissionsverlage eine Kunstzeitschrift ersten Ranges zu erscheinen. Unter dem Titel:

Ⓩ

„Die Kunstwelt"

Zeitschrift für Kunstpflege und Sammelwesen

wird diese Publikation, unter besonderer Berücksichtigung von Oesterreich-Ungarn, sowohl für die **zeitgenössische Produktion,** das **Ausstellungswesen,** die **graphischen Künste** etc., als auch für die **Pflege des historischen Kunstbestandes** die Interessen der **Sammler,** das **Auktionswesen** etc., ein wichtiges aufs vornehmste ausgestattetes Organ bilden.

Mit der Leitung dieses gross angelegten neuen Unternehmens wurde der bekannte Kunstforscher und Schriftsteller **Dr. Ludwig W. Abels** betraut, der auf dem Gebiete der Kunstpublikationen langjährige Erfahrungen besitzt. Die Bedeutung der neuen Zeitschrift wird wol am besten damit charakterisiert, dass sowohl **Mitglieder des kaiserlichen Hauses,** als auch die weltbekannten Mäcene Fürst **Liechtenstein,** Graf **Wilczek,** Baron Nathaniel **Rothschild** etc. etc. zu den Förderern resp. Gründern der Publikation zählen.

Es gelangen **2 Ausgaben** in Vertrieb, deren jede **jährlich 10 Hefte** zu 40 Druckseiten, mit vielen Textillustrationen und mit 8—12 Kunstbeilagen enthält, ausserdem 2 Sonderbände.

Preis der **wohlfeilen** Ausgabe (Auflage 5000 Exemplare)
Mk. 30.— per Jahr. **Rabatt 33⅓ %.**
Preis der **Künstler**-Ausgabe (Auflage 400 Exemplare)
Mk. 80.— per Jahr. **Rabatt 33⅓ %.**

Ein reich illustrierter Prospekt fürs Publikum gratis, sowie Heft 1 der gewöhnlichen Ausgabe à cond. steht als Sammelmaterial zur Verfügung.

Der **Künstler**-Ausgabe werden stets Original-Radierungen, Holzschnitte, Lithographien, Heliogravüren etc. beiliegen; auch sind die Sonderbände im Abonnementspreise der Künstler-Ausgabe inbegriffen.

Für die Gründer werden 200 Exemplare auf Japan abgezogen, von denen 60 numerierte Exemplare zum Preis von 200 Mark pro Jahr vorgemerkt werden können.

Wir bitten um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Wien I, Seilerstätte 5.

Rudolf Lechner & Sohn.